



Ausgabe 1/2015

Aleksander-Brückner-Zentrum für Polenstudien NEWSLETTER

Veranstaltungen zu Polen
in Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen

15. April – 15. Mai 2015

Inhalt dieser Ausgabe:

1. Neues am Aleksander-Brückner-Zentrum
2. Veranstaltungen zu Polen in der Region:
 - Vorträge
 - Filme
 - Ausstellungen
 - Konzerte
 - Weiteres

Unser Tipp:

Polnische Filme in Dresden, Halle, Magdeburg, Weimar und Orten entlang der Neiße

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Kolleginnen und Kollegen,

interessieren Sie sich für Polen und Veranstaltungen zu polnischen Themen? Das Newsletter des Aleksander-Brückner-Zentrums informiert künftig in regelmäßigen Abständen darüber, welche wissenschaftlichen und kulturellen Veranstaltungen zu Polen Sie in Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen besuchen können. Darüber hinaus halten wir Sie über die Aktivitäten des Aleksander-Brückner-Zentrums auf dem Laufenden. Für Studierende, Promovierende und andere Interessierte veröffentlichen wir in Zukunft auch Praktikums- und Stellenangebote.

Das Newsletter verstehen wir als Vernetzungsinitiative und versuchen in diesem Sinne, die Angebote der unterschiedlichen Institutionen in der Region zu bündeln. Für die Vollständigkeit und Richtigkeit der Angaben anderer Institutionen können wir leider nicht garantieren. Mit Nachfragen zu den einzelnen Veranstaltungen wenden Sie sich bitte an die jeweiligen Organisatoren.

Wenn Sie Veranstaltungen im Newsletter veröffentlichen wollen, schicken Sie bitte die notwendigen Informationen an Joanna Sulikowska-Fajfer:
joanna.sulikowska-fajfer@geschichte.uni-halle.de

Eine anregende Lektüre, viele informative und unterhaltsame polnische Stunden wünschen Ihnen die MitarbeiterInnen des Aleksander-Brückner-Zentrums für Polenstudien.

www.polenstudien.de

NEUES AM ALEKSANDER-BRÜCKNER-ZENTRUM IN HALLE UND JENA

Polnische Filmreihe in Halle

Im Sommersemester 2015 startet in Halle die polnische Filmreihe **filmPOLSKA reloaded**. In Zusammenarbeit mit dem Polnischen Institut Berlin, Filiale Leipzig und dem PUSCHKINO, werden vier Spielfilme zu zeithistorischen Themen gezeigt. Im Anschluss folgt jeweils ein Podiumsgespräch mit ExpertInnen. [Mehr...](#)

Start des Hallenser Kolloquiums

Am 15. April eröffnet Marc Banditt das Interdisziplinäre Kolloquium (Osteuropäische Geschichte/Polenstudien) mit dem Vortrag „Der Strukturwandel der *Naturforschenden Gesellschaft* und die Danziger Aufklärung“. [Mehr...](#)

Neue Gesichter



Ewa Krauß, Jena

Wissenschaftliche Mitarbeiterin/Projektkoordinatorin in Jena
(Elternzeitvertretung für Andrea Priebe, M.A.)

Neue Projekte



Stefan Stach, Halle

Ringelblums Nachlasswalter. Das Jüdische Historische Institut in Warschau und die Wahrnehmung des Holocaust 1947–1989

[Mehr...](#)

VERANSTALTUNGEN ZU POLEN IN DER REGION

Vorträge

Mittwoch, 15. April | Halle

18:15–19:45 Uhr

Marc Banditt (Potsdam)

Der Strukturwandel der *Naturforschenden Gesellschaft* und die Danziger Aufklärung

Vortrag im Rahmen des Kolloquiums zur Osteuropäischen Geschichte in Halle [Programm](#)

Ort: Institut für Geschichte der MLU, Raum 222, Hoher Weg 4, 06120 Halle

Mittwoch, 22. April | Halle

18:15–19:45 Uhr

Paulina Gulińska-Jurgiel (Halle)

Recht als Norm und politisches Instrument: Zur Ahndung der NS-/Kriegsverbrechen in Polen nach 1945

Vortrag im Rahmen des Kolloquiums zur Osteuropäischen Geschichte in Halle

Ort: Institut für Geschichte der MLU, Raum 222, Hoher Weg 4, 06120 Halle

Donnerstag, 23. April | Leipzig

17:00 Uhr

Joanna Kodzik (Universität Potsdam)

Der gesellige Hof des letzten Fürstbischofs von Ermland Ignacy Krasicki (1735–1801). Repräsentation, Zeremoniell, Soziabilität

Ort: GWZO, Specks Hof (Eingang A), 4. Etage Reichsstraße 4, 04109 Leipzig

Mittwoch, 29. April | Jena

18:00–20:00 Uhr

Norbert Frei (Jena)

Epochenjahr 1945

Vortrag im Rahmen des Zeitgeschichtlichen Kolloquiums, Historisches Instituts in Jena [Programm](#)

Ort: Zwätzigengasse 4 (Seminarraum), 07743 Jena

Dienstag, 05. Mai | Magdeburg

11:00 Uhr

Polen und Deutschland – regionale Zusammenarbeit in Europa am Beispiel der Partnerschaft zwischen Sachsen-Anhalt und der polnischen Region Masowien

Im Rahmen des 4. Polnischen Tage Kultura Polska in Sachsen-Anhalt [Programm](#)

Ort: Zschokkestraße 32 (G40B-140), 39104 Magdeburg

Mittwoch, 6. Mai | Halle

10:15–11:45 Uhr

Gabriela Lehmann-Carli/Lea Gladis (Institut für Slavistik, Halle)

Vom 'politisch korrekten' Umgang des Westens mit den Slaven. Kulturkonzepte, Tabuzonen und mediale Strategien seit dem 18. Jahrhundert

Im Rahmen der Internationalen Woche der Martin-Luther-Universität

Ort: Melanchthonianum HS A, MLU Halle-Wittenberg, Universitätsplatz 8/9, 06108 Halle

Mittwoch, 6. Mai | Leipzig

19:00 Uhr

3. Poniatowski-Vorlesung

Krzysztof Ruchniewicz (Institut für Geschichte, Willy-Brandt-Zentrum, Wrocław)

1945 – der „bittere Sieg“. Polen und die Befreiung

Ort: Polnisches Institut, Markt 10, 04109 Leipzig

Filme

Mittwoch 15. April / Donnerstag 16. April | Weimar

10:00 Uhr / 17:00 Uhr



Lauf, Junge, lauf

D/PL 2013

R: Pepe Danquarts

Eintritt: 6,-/5,- Euro

Im Rahmen der Filmreihe: Zwischen Krieg und Frieden

Ort: Kommunales Kino mon ami, Goetheplatz 11, 99423 Weimar

Mittwoch 15. April | Dresden

20:00 Uhr

Fuga na wiolonczelę, trąbkę i pejzaż / Fugue for Cello, Trumpet and Landscape

PL 2014, R: Jerzy Kucia, 28 min

Im Rahmen des Filmfests Dresden [Programm](#)

Ort: Filmtheater Schauburg, Königsbrücker Str. 55, 01099 Dresden

Donnerstag 16. April | Dresden

10:30 Uhr

Fuga na wiolonczelę, trąbkę i pejzaż / Fugue for Cello, Trumpet and Landscape

PL 2014, R: Jerzy Kucia, 28 min

Im Rahmen des Filmfests Dresden

Ort: Filmtheater Schauburg, Königsbrücker Str. 55, 01099 Dresden

Donnerstag, 16. April bis Mittwoch, 29. April | Magdeburg

16:15 Uhr und 20:15 Uhr



In meinem Kopf ein Universum

PL 2013

R: Maciej Pieprzycza

Mehr...

Eintritt: frei

Im Rahmen des 4. Polnischen Tage Kultura Polska in Sachsen-Anhalt [Programm](#)

Ort: Kulturzentrum Moritzhof, Moritzplatz 1, 39124 Magdeburg

Donnerstag 16. April | Dresden

20:00 Uhr

Fokus visegrád

Im Rahmen des Filmfests Dresden

RegisseurInnen aus Polen, Ungarn, Tschechien, der Slowakei und Deutschland präsentieren ihre Filme und stehen dem Publikum anschließend Rede und Antwort.

Ort: Societaetstheater, An der Dreikönigskirche 1a, 01097 Dresden

Freitag 17. April | Dresden

12:15 Uhr

Fuga na wiolonczelę, trąbkę i pejzaż / Fugue for Cello, Trumpet and Landscape

PL 2014, R: Jerzy Kucia, 28 min

Im Rahmen des Filmfests Dresden

Ort: Filmtheater Schauburg, Königsbrücker Str. 55, 01099 Dresden

Freitag 17. April | Dresden

20:00 Uhr

Fokus visegrád

Im Rahmen des Filmfests Dresden

Eintritt: Einzelticket: 7,50 Euro/ 5er-Ticket: 30 Euro (Ein Kurzfilmprogramm dauert im Durchschnitt ca. 90 min)

Ort: Societaetstheater, An der Dreikönigskirche 1a, 01097 Dresden

Mittwoch, 29. April | Halle

18:00 Uhr



Róża / Rose

PL 2011

R: Wojciech Smarzowski

Einführung: Yvonne Kleinmann (Halle), Diskussion: Daniel Logemann (Jena) & Katrin Steffen (Lüneburg)

Eintritt: 6,-/5,- Euro

Ort: Puschkino, Kardinal-Albrecht-Straße 6, 06108 Halle (Saale)

Freitag, 01. Mai | Magdeburg

17:00 Uhr



Papusza – Die Poetin der Roma

PL 2013

R: Joanna Kos-Krauze, Krzysztof Krauze

Eintritt: frei

Im Rahmen der 4. Polnischen Tage Kultura Polska in Sachsen-Anhalt

Ort: Kulturzentrum Moritzhof, Moritzplatz 1, 39124

Sonntag, 03. Mai | Magdeburg

16:15 Uhr



Katyń/Das Massaker von Katyń

PL 2007

R: Andrzej Wajda

Eintritt: frei

Im Rahmen der 4. Polnischen Tage Kultura Polska in Sachsen-Anhalt

Ort: Kulturzentrum Moritzhof, Moritzplatz 1, 39124 Magdeburg

Dienstag, 05. Mai – Sonntag, 10. Mai | in Zittau u.a. Orten entlang der Neiße

12. NEIßE FILMFESTIVAL [Programm](#)

Ort: Deutsche, polnische und tschechische Städte entlang der Neiße

Genauere Informationen zu den Veranstaltungsorten und Tickets finden Sie [hier](#)

Im Hauptwettbewerb starten in diesem Jahr die folgenden polnischen Spielfilme:

Agnieszka D/PL 2014, R: Tomasz E. Rudzik

Jak całkowicie zniknąć / How to disappear completely PL 2014, R: Przemysław Wojcieszek

Kebab i Horoskop PL 2014, R: Grzegorz Jaroszek

Zbliżenia / Close ups PL 2014, R: Magdalena Piekorz

Kurzfilm-Wettbewerb:

Bóg zapłać / God bless you PL 2014, R: Jakub Radej

The masterpiece PL/UK 2014, R: Krzysztof Satola

Gorzko! / Bittersweet PL 2014, R: Michał Wawrzeczek

Dokumentarfilm-Wettbewerb:

Za to, że żyjemy, czyli punk z Wrocka / For being alive PL 2014, R: Tomasz Nuzban

TOTART czyli odzyskiwanie rozumu PL 2014, R: Bartosz Paduch

Eine Retrospektive ehrt Dorota Kędzierzawska und widmet ihr einen Ehrenpreis sowie eine eigene Filmreihe:

Jutro będzie lepiej / Morgen wird alles besser (2010)

Inny świat / Die andere Welt (2012)

Pora umierać / Zeit zu sterben (2007)

Jajko / Das Ei (1982)

In der Fokus-Reihe, die in diesem Jahr dem Thema *Migration* gilt, ist der Beitrag **I'm Kuba / Mama arbeitet im Westen – eine Kindheit in Polen** (NOR/D/PL 2014, R: Ase Svenheim Drivenses) über sog. Eurowaisen zu sehen.

Mittwoch, 06. Mai | Chemnitz

21:00 Uhr



Wałęsa

PL 2013

R: Andrzej Wajda

Im Rahmen filmPOLSKA reloaded – Neues polnisches Kino

Ort: Filmclub mittendrin, Reichenhainer Str.35-37, 09126 Chemnitz

Mittwoch, 13. Mai | Leipzig

20:00 Uhr

Wałęsa

PL 2013

R: Andrzej Wajda

Im Rahmen filmPOLSKA reloaded – Neues polnisches Kino

Ort: Cinémathèque Leipzig, Karl-Liebknecht-Straße 48, 04275 Leipzig

Lesungen

Mittwoch, 15. April | Magdeburg

18:00 Uhr

Katyń – das zweifache Trauma der Polen

Autorenabend mit Franz Kadell mit anschließender Diskussionsrunde

Im Rahmen der 4. Polnischen Tage Kultura Polska in Sachsen-Anhalt

Ort: Roncalli-Haus, Max-Josef-Metzger-Str. 12/13, 39104 Magdeburg

Dienstag, 05. Mai | Magdeburg

18:00 Uhr

Wir Unsichtbaren. Geschichte der Polen in Deutschland

Präsentation mit Buchautor Peter Oliver Loew und Diskussionsforum mit Zuwanderern

Im Rahmen der 4. Polnischen Tage Kultura Polska in Sachsen-Anhalt

Ort: Einewelthaus, Schellingstraße 3-4, 39104 Magdeburg

Mittwoch, 6. Mai | Jena

18:00–20:00 Uhr

Otto Dov Kulka (Jerusalem)

Der historische Ort von Auschwitz als Quintessenz der NS-Ideologie

Buchvorstellung und Lesung aus *Landschaften der Metropole des Todes*.
Im Rahmen des Zeitgeschichtlichen Kolloquiums des Historischen Instituts in Jena
Ort: Großer Rosensaal, Fürstengraben 27, 07743 Jena

Montag, 11. Mai | Magdeburg

18:30 Uhr

Gut übersetzt(?) – Leseabend für Interessierte der polnischen Sprache und Literatur

Im Rahmen der 4. Polnischen Tage Kultura Polska in Sachsen-Anhalt
Ort: Einewelthaus Magdeburg, Schellingstraße 3-4, 39104 Magdeburg

Ausstellungen

Sonntag, 12. April – 15. Mai | Magdeburg

ab 11:30 Uhr

Vernissage **Kunst aus Polen** von Stanisław Apriasz aus Grybów
Im Rahmen der 4. Polnischen Tage Kultura Polska in Sachsen-Anhalt
Ort: Magdeburger Dom (Große Sacristei), Am Dom 1, 39104 Magdeburg

Donnerstag, 23. April | Halle

18:00 Uhr



Finissage der Ausstellung *Der Kalte Krieg. Kurze Geschichte einer geteilten Welt*

Führung durch die Ausstellung: Paweł Sasanka/Sławomir Stępień (beide IPN Warschau)

Eintritt: frei

Im Rahmen der 4. Polnischen Tage Kultura Polska in Sachsen-Anhalt
Ort: Juridicum/Foyer, Universitätsplatz 5, 06108 Halle (Saale)

Dienstag, 12. Mai | Magdeburg

19:00 Uhr

Ausstellung *Cracovia 3 D, Krakau – eine Stadt des Magdeburger Rechts*

Im Rahmen der 4. Polnischen Tage Kultura Polska in Sachsen-Anhalt
Ort: Kulturhistorisches Museum, Otto-von-Guericke Straße 68 -73, 39104 Magdeburg (Kaiser-Otto-Saal)

Freitag, 15. Mai | Magdeburg

18:00 Uhr

Finissage der Ausstellung **Kunst aus Polen**

Im Rahmen der 4. Polnischen Tage Kultura Polska in Sachsen-Anhalt
Ort: Magdeburger Dom (Große Sacristei), Am Dom 1, 39104 Magdeburg

Konzerte

Freitag, 24. April | Leipzig

19:00 Uhr

Verfolgte Musik – Szymon Laks und Marian Neuteich

Gedenkkonzert mit dem **Kwartet Polski der Deutschen Oper Berlin** und weiteren Musikern
Zur Erinnerung an den Aufstand im Warschauer Ghetto vom 19. April 1943

Eintritt: frei

Ort: Polnisches Institut, Markt 10, 04109 Leipzig

Donnerstag, 07. Mai | Magdeburg

20:00 Uhr

Margarita Tsoukarelas – die polnisch-griechische Chanson-Sängerin

Eintritt: 10,-/8,- Euro

Im Rahmen der 4. Polnischen Tage Kultura Polska in Sachsen-Anhalt
Ort: Moritzhof/Hofgalerie, Moritzplatz 1, 39124 Magdeburg

Weiteres

Mittwoch, 22. April | Magdeburg

ab 15:00 Uhr

Dzień Polski – ein Tag auf Polnisch: Lehrerfortbildung

Im Rahmen der 4. Polnischen Tage Kultura Polska in Sachsen-Anhalt

Ort: Einwelthaus, Schellingstraße 3-4, 39104 Magdeburg

Samstag, 25. April | Magdeburg

10:30-12:00 Uhr

Kinderkreis – alles auf Polnisch: Ein Angebot für Polnisch sprechende Grundschul Kinder

Im Rahmen der 4. Polnischen Tage Kultura Polska in Sachsen-Anhalt

Ort: Einwelthaus Magdeburg, Schellingstraße 3-4, 39104 Magdeburg

Sonntag, 26. April | Magdeburg

ab 16 Uhr

Stadtführung auf Polnisch: Polnische Spuren in Magdeburg

Im Rahmen der 4. Polnischen Tage Kultura Polska in Sachsen-Anhalt

Ort: Treffpunkt Rathaus, 39104 Magdeburg

Freitag, 08. Mai | Gommern

ab 9:00 Uhr

Dzień Polski – ein Tag auf Polnisch: Projekttag an der Europaschule Gymnasium Gommern

Ort: Magdeburger Straße 26, 39245 Gommern

Sonntag, 10. Mai | Görlitz

17:00 Uhr

Verleihung der Neisse-Fische, des Ehrenpreises an Dorota Kędzierzawska und Konzert von Evelyn Kryger Band

Eintritt: VVK 15,00 €/AK 17,00 €

Im Rahmen der 12. Neisse Film Festivals

Ort: Landskron Kulturbrauerei, An der Landskronbrauerei 116, 2826 Görlitz

Sonntag, 17. Mai | Magdeburg

17:30 Uhr

Heilige Messe in polnischer Sprache

Im Rahmen der 4. Polnischen Tage Kultura Polska in Sachsen-Anhalt

Ort: Kirche St. Norbert, Magdeburg-Buckau

WICHTIGER HINWEIS

Falls Sie unser Newsletter abbestellen möchten, senden Sie bitte eine kurze Nachricht an joanna.sulikowska-fajfer@geschichte.uni-halle.de. Wenn Sie aber die präsentierten Informationen empfehlenswert finden, so erzählen Sie es weiter!
